

Akupunktur in der Geburtshilfe Fortbildungskurs für Hebammen und GeburtshelferInnen

Dozentinnen:	Anne Welteke (Hebamme und Heilpraktikerin), Kassel Ruthild Schulze (Heilpraktikerin), Berlin
Ort:	EIOM, Leonrodstr. 58, 80636 München
Termine:	2011: 29./30. Jan. 26./27. Feb. 26./27. März 21./22. Mai 10./11. Sept. 26./27. Nov. 2012: 28./29. Jan. 3./4. März jeweils Sa 10 - 18 / So 9 - 17 Uhr
Unterrichtsstunden:	136
Investition:	Bei Anmeldung bis zum 20. Dez. 2010: € 1530,- (2 Raten à € 765,-) Bei späterer Anmeldung: € 1630,- (2 Raten à € 815,-)
Teilnehmerzahl:	Maximal 16
Teilnehmerprofil:	Hebammen und GeburtshelferInnen

Inhalt

Die Bedeutung der Akupunktur für die Geburtshilfe hat in den letzten Jahren deutlich zugenommen. Forschungsergebnisse bestätigen die Effizienz der Behandlung bei Problemen rund um die Geburt.

Wir bieten Hebammen und GeburtshelferInnen einen soliden Einstieg in die Akupunktur - jenseits der rein symptomatischen Nadelung „nach Kochbuchart“. Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett werden eingebettet in das ganzheitliche Verständnis der Traditionellen Chinesischen Medizin behandelt. In den integrierten Praxistagen vertiefen Sie die Anwendung der Akupunktur und Moxibustion und erhalten die notwendige Sicherheit, Akupunkturpunkte korrekt zu lokalisieren und zu nadeln. Hausaufgaben sind Bestandteil der Fortbildung. Zum Abschluss wird das theoretische und praktische Können überprüft und von der Arbeitsgemeinschaft für Klassische Akupunktur und Traditionelle Chinesische Medizin e.V. (AGTCM) zertifiziert.

Die Aus- und Weiterbildungszentren in der Arbeitsgemeinschaft für Klassische Akupunktur und TCM bilden seit Jahren HeilpraktikerInnen und ÄrztInnen in chinesischer Medizin aus. Die Ausbildung dauert drei Jahre und umfasst 1000 Unterrichtsstunden. Auf der Grundlage dieses Wissens und dieser Erfahrungen bieten wir Hebammen und GeburtshelferInnen den Einstieg in die Akupunktur in ihrem Berufsfeld an. Ziel ist eine solide Fortbildung, ohne die chinesische Medizin umfassend studieren zu müssen.

Um ein intensives Lernen zu gewährleisten, ist der Kurs auf eine maximale Teilnehmerzahl von 16 begrenzt.

Themenübersicht

- Diagnose- und Therapiemethoden der chinesischen Medizin in der Praxis
- Fruchtbarkeit, Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett aus Sicht der chinesischen Medizin
- Prinzipien und Kriterien der chinesischen Medizin: Yin und Yang, Blut und Körpersäfte, Qi und Essenz (Jing)
- Differenzierungen von Problemen vor, während und nach der Geburt:
 - Beckenendlage und Einstellungsanomalien
 - Verzögerungen des Geburtsbeginns / Übertragung
 - Schmerz und Erschöpfung während der Geburt
 - Tonusprobleme
 - Plazenta-Lösungsprobleme

- Ernährung in der Schwangerschaft und im Wochenbett aus Sicht der chinesischen Medizin
- Diätetische Empfehlungen für die Schwangere und junge Mutter sowie den Säugling
- Erlernen von wichtigen Akupunkturpunkten in der Geburtshilfe, für die Geburt und bei Terminüberschreitung mit Lokalisationsübungen, Nadelstichtechnik, Moxa-(Wärme-) Behandlung von Akupunkturpunkten
- Störungen im Wochenbett (Stillprobleme u.a.)

Lernziel

Sie lernen die diagnostischen und therapeutischen Methoden der Akupunktur und Moxibustion sicher in der Geburtsmedizin einzusetzen. Dies schließt das korrekte Lokalisieren von Akupunkturpunkten und die Anwendung einer der Patientin angemessenen Nadelstimulationstechnik mit ein.

Die Dozentinnen

Ruthild Schulze, Heilpraktikerin, praktiziert seit 1989 chinesische Medizin in Berlin. Schwerpunkte ihrer Praxis bilden Fertilitätsstörungen und Probleme der Schwangerschaft. Seit 1994 unterrichtet Ruthild Schulze an verschiedenen Einrichtungen zum Thema „Chinesische Medizin in der Geburtshilfe“.

Anne Welteke, Hebamme und Heilpraktikerin, Mutter zweier Töchter, ist seit 1984 freiberuflich in allen Bereichen des Hebammenspektrums tätig. Sie absolvierte eine 3-jährige Akupunkturausbildung bei der AGTCM-Kooperationsschule Shou Zhong (AGTCM) in Berlin. Anne Welteke arbeitet als Hebamme und Heilpraktikerin im Geburtshaus Kassel. Daneben unterrichtet auch sie an verschiedenen Schulen ihr Spezialgebiet „Chinesische Medizin in der Geburtshilfe“.

Akupunktur in der Geburtshilfe

Fortbildungskurs für Hebammen und GeburtshelferInnen

Anmeldung und Bezahlung

EIOM gGmbH | Leonrodstr. 58 | 80636 München

Tel. (089) 52 0 57 58 0 | Fax (089) 52 0 57 58 1 | e-mail: info@eiom.de

Bankverbindung: EIOM gemeinnützige GmbH, Kto. 44 169 738, BLZ 700 202 70

HypoVereinsbank München (bitte Kurstitel angeben)

Per Überweisung nach Erhalt der Rechnung (bitte Kurstitel angeben):

Bei Anmeldung bis zum 20. Dezember 2010: € 1530,- (2 Raten à € 765,-)

Bei späterer Anmeldung: € 1630,- (2 Raten à € 815,-)

Die erste Rate ist zur Zahlung fällig 14 Tage vor Kursbeginn, die zweite Rate zum 1. Sept. 2011.

Stornierung

Sie können jederzeit vom Vertrag zurücktreten. Dies ist jedoch nur schriftlich möglich. Bitte beachten Sie, dass wir folgende Bearbeitungsgebühren bei Stornierung erheben:

- Bis spätestens 4 Wochen vor Beginn des Seminars: keine Gebühr
- Bis spätestens 14 Tage vor Seminarbeginn: 25 % der Teilnahmegebühr
- Ab 14 Tage vor Seminarbeginn und bei Nichterscheinen: die volle ausgewiesene Teilnahmegebühr

Die Stornogebühr entfällt, wenn von dem Teilnehmer eine der Zielgruppe entsprechende Ersatzperson nominiert wird, die die Veranstaltung besucht und die Teilnahmegebühr leistet. Maßgeblich für den Zeitpunkt ist der Eingang der Stornierung in unserem Sekretariat. Wir weisen darauf hin, dass grundsätzlich keine Audioaufnahmen erlaubt sind.

Ihre Anmeldung schicken Sie bitte per Fax oder Post an:

EIOM gemeinnützige GmbH | Leonrodstr. 58 | 80636 München | Fax (089) 52 0 57 58 1

Hiermit melde ich mich für folgenden Kurs an: **Akupunktur in der Geburtshilfe**

Familienname _____

Vorname _____

PLZ | Ort _____

Strasse | Nr. _____

Telefon _____

Fax _____

Die Kursgebühren bezahle ich nach Erhalt der Rechnung (ca. vier Wochen vor Kursbeginn) per Überweisung bzw. per Bankeinzug. Die AGBs von EIOM (www.eiom.de) habe ich gelesen und akzeptiert.

Ort | Datum | Unterschrift _____

Zahlung der Kursgebühr durch Einzugsermächtigung

Ich beauftrage EIOM gGmbH widerruflich, die von mir zu entrichtende Kursgebühr bei Fälligkeit zu Lasten des folgenden Kontos einzuziehen. Wenn das Konto nicht die erforderliche Deckung aufweist, besteht seitens des Konto führenden Instituts keine Verpflichtung zur Einlösung der Lastschrift. Eventuell dadurch anfallende Gebühren übernehme ich.

Kursgebühr _____

Kontoinhaber _____

Kontonummer _____

BLZ | Geldinstitut _____

Der Lastschrifteinzug erfolgt ca. vier Wochen vor dem Veranstaltungstermin.

Ort | Datum | Unterschrift _____